



## **Liebe Freunde der monatlichen Botschaften!**

Der Sommer ist so, wie das äußere Umfeld: unberechenbar. Wenig passt noch in das, was wir von den Jahreszeiten erwarten. Die Verhaltensweisen der Politiker und Wirtschaftskonzerne haben auch wenig mit dem zu tun, wie wir uns ethisch vorstellen, vertreten zu werden. Oder haben wir diese Menschen und ihre Werte früher nur nicht richtig gesehen? War es immer schon so? Ich habe Saint Germain gebeten, uns doch einmal ein bisschen von der allgemeinen Lage auf der Welt aus seiner Sicht zu berichten. Ich weiß, dass die geistigen Freunde uns eher immer wieder ermutigen, zu verstehen, dass es so viele Welten gibt, wie Menschen auf diesem Planeten leben. Es gibt also nicht nur eine Realität, das vergessen wir öfter. Aber vielleicht gibt es Sichtweisen, die uns helfen, das Äußere besser zu verstehen und dadurch noch mehr in Gelassenheit unseren inneren Fokus zu halten.

Ich persönlich hatte eine kleine Sommerpause, die ich an der Ostsee verbrachte. So wie in den Sommern meiner Kindheit war mein Aufenthalt nicht. Ich erinnere mich an sehr heiße Sommertage, wo wir vor Hitze nicht schlafen konnten. Und wo wir bis in die Nacht - als Kind findet man das natürlich aufregend - draußen waren und sogar in den Dünen schlafen durften. Dieses spannende Abenteuer wollte ich mal wieder erleben, aber es war einfach zu feucht...schade. Vielleicht im nächsten Jahr...

Ganz herzliche Grüsse aus dem Norden an alle, die sich auf das Leben freuen, egal, wie die äußeren Umstände sind!

**Ihre**

**Barbara Bessen**

## September Saint Germain-Channeling 2017

### Was uns die zweite Hälfte 2017 beschert

Ein herzliches Willkommen in die irdischen Gefilde, in die menschliche Wahrnehmungsebene, in das, was du meinst zu sein. Ein großes Willkommen sende ich auch an dein SEIN, das du wirklich bist, das mit dem äußeren Auge nicht wahrnehmbar, aber dennoch vorhanden ist. Wen oder was spreche ich jetzt wohl an, wenn du diese Zeilen liest und die Energiepakete von zuhause aufnimmst? Deine Persönlichkeit, dein Ego, deinen Verstand oder dein Höheres Selbst? Ich bin sicher, jetzt in diesem Moment ist dein Höheres Selbst voller Aufmerksamkeit und nutzt die Gelegenheit, dich - wie ich - mit höherem Bewusstsein zu füllen. Warum es dieses Channeling gibt? Um dir deine wahre Realität näher zu bringen, wie wir es seit vielen Jahren tun. Es ist wie ein Schritt-für-Schritt-Paket, das wir liefern. Immer mal wieder klingelt der Bote und bringt Neues, oder sagen wir besser, Altes mit neuer Verpackung. Was drinnen ist? Göttliches Wissen. Nicht mehr und nicht weniger. All das, was immer da war, was geheim gehalten wurde, steht nun als freie Information zur Verfügung. Nur, es scheint mir, als würden es viele Menschen nicht glauben wollen. Vielleicht weil es sich so grausam anhört, wenn man von den vielen Manipulationen hört. Oder man meint, es müsse noch so viel getan werden, damit man ein friedliches, Gott verbundenes, freies Leben führen kann.

Ihr lebt hier in Gebieten, die relativ - wenn wir von den scheinbaren Wahrheiten ausgehen - sicher sind. Ihr habt Zeit, euch Gedanken zu machen, tiefer in Informationen einzutauchen, und ihr habt auch Zeit, euch mit euch selbst zu beschäftigen. Mit dem, was ihr meint zu sein. Denn dein Weltbild hat mit dir zu tun. Du gehst mit dem in Resonanz, was in dir nicht erlöst ist. Das ist nichts Neues, das hast du sicher schon oft gehört oder gelesen. Nimm dir einen Moment Zeit und fühle kurz, welche von den Nachrichten, die euch zur Verfügung gestellt werden oder die du selbst recherchierst, sind dir am unangenehmsten? Ist es die Gewalt an Kindern

und an Frauen? Es ist, dass die Menschen ihr zuhause verlassen müssen? Ist es der Einsatz von Waffen? Macht es dir Angst, von Atommüll vergiftet zu werden? Hast du Angst vor genetischen Experimenten? Hast du Angst vor Hunger? Machen dir die Machthaber, die zurzeit das Zepter in den Ländern halten, Angst? Ist es die so genannte Terrorszene? Bist du entmutigt über die politische Landschaft in Europa oder speziell in deinem Land? Was immer dich am meisten bewegt, hat etwas mit dir selbst zu tun. Es sind möglicherweise Erfahrungen, die dein Sein gespeichert hat, die dir widerfahren in diesem oder in anderen Leben. Wenn die Themen, die dich direkt berühren nicht mehr in dir wirken würden, würdest du gelassener, klarer nicht infizierter damit umgehen. Oft ist es so, dass man Themen, die man nicht verträgt, beim daran denken, Zucken im Magen verursachen oder ein Stechen im Herzen, sodass man schnell an etwas anderes denken möchte. Du gehst mit etwas in Resonanz. Wollte man schlecht darüber denken, könnte man annehmen, dass es Menschen und Institutionen gibt, die nichts anderes zu tun haben, als damit Menschen zu beschäftigen, denn guckt man in eure Medien, sieht man viele Gewalt-Themen, die der Unterhaltung dienen. Was macht das mit denen, die sie konsumieren? Muss ich das beantworten?

Wer mit sich und seinen Speicherungen im Reinen ist, wird das wahrnehmen, was im Äußeren zu sein scheint, es aber nicht in sich aufnehmen. Und oft weiß man auch, man kann, wenn man relativ klar ist, mit der Intuition fühlen, was wahr ist und was nicht. Man guckt durch den Schleier der tiefen Materie und sieht, was hier in dieser Zeitschiene im Äußeren gespielt und gespiegelt wird. Es ist immer nur die Frage, was nimmt der Mensch als Realität wahr.

Und dass es Krieg in vielen Gebieten gibt, ist sicher eine Realität. Doch die Frage ist immer, für welche entscheidet sich der Mensch. Es mag dir unwirklich erscheinen, aber auch in diesen Kriegsgebieten ist immer die Frage, die stellt sich einem jeden, ob man teilnimmt oder nicht. Das zu verstehen, braucht ein bisschen der Kontemplation, weil es als unwahr oder unmöglich erscheint.

Jeder Mensch ist immer da, wo er dem Stand seiner Entwicklung entsprechend, sein soll. Wenn er seinen Bewusstseinsstandpunkt verändert, ist es möglich, dass das Lebensbild, das wahr zu sein scheint, sich auch ändert. Man sieht gewisse so genannte Tatsachen anders oder gar nicht mehr. Die Frage, die du dir stellen musst ist: Was möchte ich wirklich in mein Leben lassen? Was soll mein Dasein formen? Und letztlich ist es deine **Neugierde**, die wiederum aus deinem Verstand geformt wird, die dich fragen lässt: Warum ist Herr Trump an der Macht? Warum tut Herr Erdogan dies oder das? Was führt Herr Putin wirklich im Schilde? Weißt du, die Hintergründe für all das, sind nicht auf der so genannten irdischen 3 D Ebene zu suchen. Da müsstest du astrale Welten mit einbeziehen, um das alles tiefer zu durchschauen. Denn sicher ist doch auch dir, dass das, was auf der physischen Ebene die so genannten Wirklichkeiten sind, aus höher schwingenden Ebenen (mit) geformt werden. Die Frage wäre also: Wer oder was beeinflusst die Bewusstseinschule Erde? Es gibt in der jetzigen Zeitstärke viele - auch sehr gute - Publikationen, die beschreiben, wer hier Einfluss nimmt auf die Entwicklung der Erde. Oder wer diesen Einfluss hatte, denn vieles verändert sich diesbezüglich sekundlich (das bewirkt die Schwingungsveränderung der Erde). Nur, die Frage wäre dann, hilft es dir weiter, dich in die tiefen Machenschaften derer zu begeben, die mit Manipulation und durch irdische Handlanger, versuchen, hier auf der Erde gewisse Dinge durchzusetzen?

Der Weg, sich dem zu widersetzen oder es zu verändern, ist, sich selbst zu stärken. Das, was wir immer wieder zu euch sagten, hat weiterhin Gültigkeit: Bei allem Wissen, das du überall heute finden kannst, ist es nicht das Ziel, sich in diese Energien zu verstricken, denn sie sind bodenlos, weil für Suchende auch spannend und interessant. Der Weg ist - und damit auch das Ziel - dich fest in dir zu verankern und deine Wahrheit zu leben. Wie die ist und sein wird, findest du in dir selbst. Beim inniglich mit dir selbst sein. In diesen stillen Stunden der Meditation, der Spaziergänge, der Radtouren. Beim Singen und Lachen mit anderen. Beim Kommunizieren und

Visualisieren mit uns und deinem Göttlichen Höheren Selbst. Da liegt die Kraft der Veränderung. Und sie wird nicht immer (sofort) im Äußeren sichtbar sein. Sie steht auch nicht unbedingt in den Zeitungen. Vielleicht kannst du so genannte Erfolge im Internet finden, wo sich Gruppen zusammentun und neue Lebensweisen kreieren. Das Leben hier ist vielfältig. Liebe drückt sich mal so und mal so aus. Ein Leben in Liebe darf durchaus aktiv sein. Askese ist nicht jedermanns Sache und vielfach auch nicht passend. Setze deine Wahrheit bei und mit dir selbst um. Biete es anderen an, die es wissen wollen. Strahle das aus, was du vom Leben hier generell auf der Erde erwartest. Sei ehrenamtlich tätig, wenn es deine Zeit erlaubt. Manchmal sind es die kleinen Gespräche mit Kollegen, mit anderen Müttern, mit der Nachbarin, die den Strahl der höchsten Göttlichen Instanz, durch dich an sie weiterleiten. Und sie möglicherweise inspiriert, auch ihr Leben zu verändern. So einfach ist es eigentlich, oder?

Wenn du mich nach all den irre agierend scheinenden Politikerköpfen fragst, ob sie bleiben, gehen, getötet werden, sage ich dir, es wird viel geschehen in den nächsten Monaten. Wie sagt ihr so schön: Es wird sich die Spreu vom Weizen trennen. Und manchmal sieht es so aus, als könnte es nicht noch perfider sein, was da einige Menschen und Institutionen im Außen tun. Man sieht förmlich, wer die Finger im Spiel hat. Ob es um Autos geht, um Fluggesellschaften, um europäische Königshäuser, es ist so offensichtlich, wer was erreichen möchte. Das war eigentlich immer so auf der drittdimensionalen Erde - mal stärker, mal weniger stark - entsprechend der Ausrichtung des Planeten zum Zentrum der Galaxie. Wichtig ist die Göttliche Wahrheit, und du solltest für dich erkennen, dass ein jeder die Wahl hat, sich für dies oder jenes zu entscheiden. Es ist immer die Gelegenheit da, etwas im eigenen Leben sofort zu verändern. Jetzt. Gleich. In diesem Moment. Tue es. Ich pflegte oft zu sagen: Erhebe dich aus deiner Komfortzone, aus deinem Sessel, tue etwas. Tue es für dich. Tue das, was dich frei macht und dir gut tut. Unabhängig von Sicherheit, Wohlstand, Geld und all diese äußerlich scheinbar realen Dinge. Lebe dein Leben mit

deiner Ausrichtung, die die eines freien Menschen ist.

Und nun noch ein paar Informationen für alle, die das, was ich eigentlich sagen wollte, noch nicht ganz umsetzen können oder wollen und davon ausgehen, dass es EINE äußere Realität gibt:

Der Euro bleibt noch ein paar Jahre, es geht auch gar nicht anders (wegen der Hintergründe). In Deutschland wird es nicht viel Änderung rein äußerlich geben. Aber innen, da sind große Neuerungen. Die Menschen, auch der umliegenden Länder, werden sich autark bewegen wollen. Sie wollen gesundes Essen und freier leben. Stück für Stück werden Grüppchen das Neue formen. Und plötzlich kippen Institutionen und Meinungsbilder. Der Fahrradboom ist eines der wichtigen ersten Schritte des Wandels. Neue Bewegungsmöglichkeiten sind entdeckt und werden umgesetzt. Politiker haben keinen leichten Stand und müssen Farbe bekennen. Die Blender oder die, die sich an alte Konzepte und Sicherheiten anlehnen, fallen um und vieles mehr.

Ihr seht, dass die Erde sich bewegt in ihrem Wandel und viele Gebiete mit den Elementen reinigt. Das wird sich verstärken. Ihr seht es jetzt schon an den sich veränderten Jahreszeiten. Das soll euch nicht ängstigen. Wir sprechen deshalb nicht so oft darüber. Sorge für dich, pflege dich, sei in Liebe mit dir. Du weißt doch: Gut verbunden mit sich selbst ist man immer zur richtigen Zeit am richtigen Ort. Das ist ein kosmisches Gesetz. Und letztlich: Was ist Tod? Ich sage das ganz deutlich zu allen, die da noch alte Speicherungen haben: Der Tod ist lediglich ein Übergang in eine andere Ebene. Je weniger du an deinem Leben festhältst und versuchst, es abzusichern, desto mehr bist du im Fluss und das wiederum bringt Freiheit. Der „Nachteil“ in den so genannten zivilisierten Ländern zu leben ist: Man verwendet so viel Zeit darauf, sein Leben abzusichern und es zu steuern. Aber diese Steuerung ist oft nicht die eigene Wahrheit. Sie ist aus der Umwelt gemacht. Nimm die Brille der Dualität ab. Schau durch die „Maya“, die Täuschung und werde eigenständig, unabhängig von Politik und Wirtschaft. Sei frei. Und sage nicht, ich kann ja nicht, weil

hier alles so ist. Das sagt man dir. Aber es ist nicht so. Schau genau hin, wer du meinst zu sein. Bist du es wirklich?

Verstehe mich bitte nicht falsch: Ich bin nicht weltfremd und habe ganz sicher nichts dagegen, wenn du ein prall gefülltes Konto hast und ein schönes Haus. Es geht mir lediglich darum, dich darauf aufmerksam zu machen, dass das nicht dein Lebensziel ist. Und mir ist auch wichtig, dir noch mal an Herz zu legen: Das, was zu dir kommen soll, das was dein Höheres Selbst für dich als Potential im Feld bereits hält, kommt zu dir. Der Einfluss des Gottes in dir ist in dieser Zeit des Wandels der Joker.

**Gott zum Gruße**

**Ich Bin Saint Germain**

**Empfangen von Barbara Bessen im August 2017. Dieser Text steht zur freien Nutzung zur Verfügung. Änderungen des Textes sind nicht erlaubt.**